



nordwest2050 ist eines von insgesamt sieben Forschungsvorhaben, die im Rahmen des Programms »Klimawandel in Regionen zukunftsfähig gestalten (KLIMZUG)« vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert werden. Der Forschungsverbund **nordwest2050** unter der Gesamtkoordination der Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e.V. setzt sich zusammen aus der Universität Bremen, der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg, der Hochschule Bremen, dem Sustainability Center Bremen und dem Forschungsinstitut Bio-Consult, assoziierten Forschungseinrichtungen sowie Praxispartnern. **nordwest2050** hat das Ziel, Handlungsorientierungen zu geben, um die Region sowohl an die erwartbaren Folgen des Klimawandels anzupassen, als auch für den Umgang mit zukünftigen Entwicklungen und Überraschungen fit zu machen.

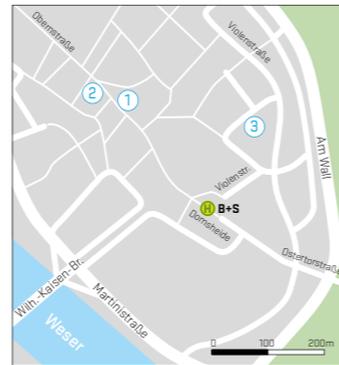
www.nordwest2050.de

Veranstalter:

Forschungsprojekt **nordwest2050**
c/o Sustainability Center Bremen
Jakobstraße 20
28195 Bremen

Orte:

- ① **Rathaus Bremen**
Am Markt 21
28195 Bremen
- ② **Industrieclub Bremen**
Deutsches Haus
Am Markt 1
28195 Bremen
- ③ **Haus der Wissenschaft**
Sandstraße 4/5
28195 Bremen



Anmeldung:

Bitte melden Sie sich per Fax oder Online bis zum **10. Februar 2014** an. Die Teilnahmegebühr beträgt für beide Tage inklusive Empfang 70 Euro.

www.clarr2014.nordwest2050.de

Projektpartner:



nordwest2050

Perspektiven für klimaangepasste Innovationsprozesse in der Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten

Internationale Abschlusskonferenz Auf dem Weg zu einer klimaangepassten und resilienten Metropolregion Bremen-Oldenburg

24.-25. Februar 2014 | Bremen



Ziel der Konferenz

Die Folgen des weltweiten Klimawandels zu bewältigen, ist eine der größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Der lange Zeithorizont, Unsicherheiten bezüglich der Auswirkungen des Klimawandels und dessen Entwicklung sowie die regional stark variierenden Verwundbarkeiten gestalten Entscheidungsprozesse schwierig. Die Abschlusskonferenz des Forschungsprojektes **nordwest2050** wird einen Austausch und Diskurs über resiliente und klimaangepasste Lösungsoptionen zur Bewältigung der Folgen des Klimawandels bieten.

Wir wollen mit unserer Projektabschlusskonferenz den Fokus auf der konkreten Umsetzungsrelevanz der Erkenntnisse aus dem transdisziplinären Forschungsprojekt **nordwest2050** legen und dabei gleichzeitig über den regionalen Tellerrand schauen. Wo gibt es Gemeinsamkeiten, wo und wie unterscheiden sich die Rahmenbedingungen? Hierdurch soll eine verbesserte Wissensbasis über regionale Kontexte und deren Einfluss auf resiliente Anpassungsstrategien geschaffen werden. Die Konferenz wird deshalb ein Forum bieten, in dem Methoden und Strategien diskutiert, konkrete Projekte kennengelernt und diese mit den eigenen Handlungsmöglichkeiten verknüpft werden können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für das **nordwest2050**-Team:

Prof. Dr. Bernd Siebenhüner, Universität Oldenburg
Prof. Dr. Arnim von Gleich, Universität Bremen

Aufbau der Konferenz

Die Konferenz unterteilt sich in zwei Bereiche, die auch örtlich voneinander getrennt, aber räumlich so nah beieinander liegen, dass alle Teilnehmenden jeden Veranstaltungsblock schnell erreichen können. Zum einen findet ein Austausch der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zu den Themen Vulnerabilität, Gestaltung und Umsetzung von Klimaanpassung und Resilienz in englischer Sprache statt. Und zum anderen werden deutschsprachige Veranstaltungen mit regionalem Praxisbezug angeboten, die vor allem die Projektergebnisse in den Wirtschaftsklustern Energie, Ernährung/Landwirtschaft und Hafen/Logistik präsentieren. Umrahmt werden diese Konferenzpunkte von einem gemeinsamen Festakt in der oberen Rathaushalle und der Überreichung des Preises zum Unternehmenswettbewerb »Fit für den Klimawandel« durch Dr. Joachim Lohse, Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen. Am zweiten Tag wird Umweltminister Stefan Wenzel die niedersächsische Klimaanpassungsstrategie vorstellen.

Wer ist eingeladen

Die Konferenz ist offen für alle Personen, die klimaangepasste und resiliente Regionen entwickeln, dies umsetzen möchten oder bereits umgesetzt haben. Egal ob Sie aus der Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Wirtschaft oder Politik und Verwaltung kommen. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Austausch der Ergebnisse des fünfjährigen transdisziplinären Forschungsprojektes **nordwest2050**.

24. Februar 2014

ORT: RATHAUS

08.30 Registrierung

Plenarsitzung 1 (Deutsch-Englisch)

09.30 - 10.00 **Begrüßung und Einführung nordwest2050 im Ganzen**
Prof. Dr. Arnim von Gleich, Dekan des Fachbereichs Produktionstechnik der Universität Bremen
Prof. Dr. Bernd Siebenhüner, Vizepräsident der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg
Grußwort des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
Dr. Heike Bauer, Referatsleitung »Globaler Wandel«

Plenarsitzung 2 (Deutsch-Englisch)

10.00 - 10.30 **Grußworte**
Dr. Joachim Lohse, Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen
Jörg Bensberg, Vorstandsvorsitzender der Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e.V. und Landrat des Landkreises Ammerland

10.30 - 11.00 **The business sector in the time of climate change – crisis or chance?**
Prof. Dr. Andrew Griffiths, Global Change Institute, University of Queensland

11.00 - 11.30 Pause

Plenarsitzung 3 (Deutsch-Englisch)

11.30 - 13.30 **Die globale Perspektive der Klimaanpassung**
Neues vom 5. Sachstandsbericht des IPCC: Zeit zum Handeln
Prof. Dr. Daniela Jacob, Leiterin der Abteilung Klimasystem im Climate Service Center (Max-Planck-Institut für Meteorologie), Hamburg
The European Climate Adaptation Strategy
Alexander Ferstl, European Commission DG Climate Action
The Durban Adaptation Strategy
Debra Roberts, Municipality of Durban
Climate Adaptation in U.S.
Prof. Dr. Matthias Ruth, Northeastern University, Boston, USA

13.30 - 14.30 Pause

Klimaanpassung in der Praxis 1 (Deutsch-Englisch)

14.30 - 16.00 **nordwest2050 Ergebnisse im Cluster Energiewirtschaft**
Einführung, **Dr Stefan Gößling-Reisemann**, Universität Bremen | Kühlung mit Abwärme, **Heinrich Siemerling** | Geothermale Kühlung, **Andres Dickehut**, ColocationIX GmbH | Biogas aus Reststoffen, **Dr. Michael Strecker**, RuSiTec GmbH

16.00 - 16.30 Pause

Klimaanpassung in der Praxis 2 (Deutsch-Englisch)

16.30 - 18.00 **nordwest2050 Ergebnisse im Cluster Ernährungs-/Landwirtschaft**
Einführung, **Prof. Dr. Reinhard Pfriem**, Universität Oldenburg
Input von **Dr. Carola Skuppin** (angefragt) zum Kompetenznetzwerk Ernährung aus Schleswig Holstein und zur Entstehung der Initiative »Verantwortungsvoll Handeln«
Offene Diskussion und Austausch u.a. mit den Praxispartnerprojekten an insgesamt 13 Stationen

ORT: HAUS DER WISSENSCHAFT

Wissenschaftsblock 1 (Englisch) – Sitzungen

14.30 - 16.00 **Wirkungspfade und Verwundbarkeitsanalysen**
Chair: **Dr. Jochen Hinkel**, Global Climate Forum, Potsdam Institute
Gestaltungsoptionen zur regionalen Klimaanpassung und Resilienz
Chair: **Prof. Dr. Katrien Termeer**, Wageningen University, Netherlands
Umsetzung von regionalen Klimaanpassungsmaßnahmen für eine resiliente Zukunft internationale Beispiele und Zusammenarbeit
Chair: **Roger Street**, Director, adaptation science & LWEC climate adaptation fellow UKCIP, Oxford

16.00 - 16.30 Pause

Wissenschaftsblock 2 (Englisch) – Sitzungen

16.30 - 18.00 **Fortsetzung des Wissenschaftsblocks 1**

ORT: INDUSTRIECLUB BREMEN

Wissenschaftsblock 3 (Englisch)

14.30 - 16.00 **Resilience for Business: Climate adaptation challenges and strategies of sectors and companies** (part one)
Chair: **Prof. Dr. Klaus Fichter**, University of Oldenburg
Stimulating Input: Beyond Adaptation: Resilience for Business in Light of Climate Change and Weather Extremes – New Risks and Opportunities for businesses in times of climate change
Prof. Dr. Andrew Griffiths, Global Change Institute, University of Queensland

16.00 - 16.30 Pause

16.30 - 18.00 **Resilience for Business: Climate adaptation challenges and strategies of sectors and companies** (part two)

ORT: RATHAUS

Festakt mit Empfang und Preisverleihung (Deutsch-Englisch)

19.30 - 22.00 Senatsempfang in der oberen Rathaushalle
Eröffnungsrede: Klimawandel und ökonomische Transformation
Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Präsident des Wuppertal-Instituts für Klima, Umwelt und Energie
Preisverleihung »Fit für den Klimawandel« durch **Dr. Joachim Lohse**, Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen

Posterausstellung an beiden Tagen in der unteren Rathaushalle

25. Februar 2014

ORT: RATHAUS

Klimaanpassung in der Praxis 3 (Deutsch-Englisch)

09.00 - 10.30 **nordwest2050 Ergebnisse im Cluster Hafenwirtschaft/Logistik**
Klimaanpassung in der Hafen- und Logistikwirtschaft. Der Ansatz im Projekt nordwest 2050, **Prof. Dr. Winfried Osthorst**, Hochschule Bremen | Praxisprojekt »resiliente Hafeninfrastrukturen« – Ergebnisse und Erfahrungen, **Robert Howe / Uwe von Bergen**, bremenports GmbH & Co KG | Klimaanpassung in der Logistik und im Logistikknoten GVZ Bremen, **Dr. Thomas Nobel**, Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik, Bremen

10.30 - 11.00 Pause

Klimaanpassung in der Praxis 4 (Deutsch-Englisch)

11.00 - 12.30 **Regionale Steuerungsmöglichkeiten zur Integration von Klimaanpassung in Entscheidungsprozessen – Möglichkeiten und Grenzen**

Governance der Klimaanpassung – Was ist das?, **Prof. Dr. Bernd Siebenhüner**, Universität Oldenburg | Analyse der Governance in der Region: Stärken und Schwächen der Anpassungskapazität und Innovationspotenziale, **Maik Wings/Dr. Torsten Grothmann**, Universität Oldenburg | Partizipative Entwicklung von Visionen, Handlungsempfehlungen und -pfaden, **Dr. Heiko Garrelts**, Universität Bremen | Governance-Innovationspfad: Erfahrungen aus der Beteiligung am Konsultationsverfahren zum Regionalen Raumordnungsprogramm des Landkreises Oldenburg, **Kevin Grecksch**, Universität Oldenburg

ORT: HAUS DER WISSENSCHAFT

Wissenschaftsblock 4 (Englisch) – Sitzungen

11.00 - 12.30 **Fortsetzung der Wissenschaftsblöcke 1+2**

ORT: RATHAUS

12.30 - 13.30 Pause

13.30 - 15.30 **Die regionale Perspektive** (Deutsch-Englisch)

Die niedersächsische Klimaanpassungsstrategie
Stefan Wenzel, Umweltminister des Landes Niedersachsen
Wie schafft man eine klimafitte und resiliente Region?
Podiumsdiskussion mit Vertretern/-innen weiterer KLIMZUG-Projekte, Modellregionen und Gemeinden in Deutschland
Moderation: **Frank Schlegelmilch**, BPW baumgart+partner, Bremen

15.30 - 16.00 Schlussworte und Auslobung der besten Posterpräsentationen

16.00 Ende der Konferenz